



Schlagfertig gegen Stammtischparolen • Simulierte Autorität, Ironisierung, Selbstviktimsierung – allesamt sexistische Bullshit-Taktiken, die die Autor_innen des Handbuchs „No Bullshit!“ aufde-

cken und Strategien dagegen aufzeigen. Das österreichische Frauennetzwerk Sorority hat nach einer Veranstaltungsreihe zum Thema ein Buch herausgegeben, das es mit Stammtischparolen aufnimmt.

Die Autor_innen räumen mit vielen Mythen rund um Genderpolitiken auf und erklären zum Beispiel, warum sich Männer von feministischen Forderungen nicht diskriminiert fühlen dürfen, dass Humanismus den Feminismus nicht ersetzt und warum Wahrheiten umkämpft sind.

Die Kapitel sind übersichtlich mit Infokästchen gestaltet, auch zum Nachschlagen und Querlesen. Die scharfen Illustrationen sprechen für sich und tragen zum Lesevergnügen bei. Das Buch stärkt und gibt praktische Handlungsempfehlungen, um antifeministischen Haltungen gekonnt zu entgegnen.

Wünschenswert wäre es allerdings, auch den Mythos der zwei Geschlechter zu entkräften. Ein sensiblerer Umgang mit Gendervielfalt würde die wichtigen Forderungen des Buchs nur unterstreichen. *Katharina Payk*

Sorority (Hg.): No more Bullshit! Das Handbuch gegen sexistische Stammtischweisheiten
Kremayr & Scheriau 2018, 19,90 Euro